



## Beschreibung:

Der Druckmessumformer HDA 4748-H mit HSI-Sensorerkennung wurde speziell für die Verwendung in Verbindung mit den HYDAC-Messgeräten HMG 500, HMG 510, HMG 3000, HMG 3010 und CMU 1000 entwickelt. Zur Datenübertragung verfügt der HDA 4748-H über eine HSI-Schnittstelle (HYDAC Sensor Interface). Mittels dieser wird der HSI-Sensor von den genannten HYDAC-Messgeräten vollautomatisch erkannt und alle notwendigen Gerätegrundeinstellungen werden daraufhin selbstständig vorgenommen.

Wie alle Druckmessumformer der Serie HDA 4700 verfügt auch der HDA 4748-H über die sehr genaue und robuste Sensorzelle mit Dünnschicht-DMS auf einer Edelstahlmembran. Er zeichnet sich aus durch hervorragende technische Daten sowie eine kleine, kompakte Bauform.

## Besondere Merkmale:

- Vollautomatische Erkennung und Spannungsversorgung durch HYDAC-Messgeräte HMG 500, HMG 510, HMG 3000, HMG 3010 oder CMU 1000
- Automatische Übertragung von Messbereich, Messwert und Einheit
- Genauigkeit  $\pm 0,25$  % FS typ.
- Sehr robuste Sensorzelle
- Geringer Temperaturfehler
- Ausgezeichnete EMV-Eigenschaften
- Sehr gute Langzeitstabilität
- Kleine kompakte Bauform

## Elektronischer Druckmessumformer mit HSI-Sensorerkennung

### HDA 4748-H

## Technische Daten:

### Eingangskenngrößen

Messbereiche <sup>1)</sup>	-1 .. 9; 16; 60; 100; 250; 400; 600; 1000 bar
Überlastbereiche	20; 32; 120; 200; 500; 800; 1000; 1600 bar
Berstdruck	100; 200; 300; 500; 1000; 2000; 3000 bar
Mechanischer Anschluss <sup>1)</sup> (Anzugsdrehmoment)	G1/4 A DIN 3852 (20 Nm) G1/2 DIN 3852 (40 Nm)
Medienberührende Teile	Anschlussstück: Edelstahl Dichtung: FPM

### Ausgangsgrößen

Ausgangssignal	<b>HSI (HYDAC Sensor Interface)</b> Automatische Sensorerkennung
Genauigkeit nach DIN 16086, Grenzpunkteinstellung	$\leq \pm 0,25$ % FS typ. $\leq \pm 0,5$ % FS max.
Genauigkeit bei Kleinstwerteneinstellung (B.F.S.L.)	$\leq \pm 0,15$ % FS typ. $\leq \pm 0,25$ % FS max.
Temperaturkompensation Nullpunkt	$\leq \pm 0,008$ % FS / °C typ. $\leq \pm 0,015$ % FS / °C max.
Temperaturkompensation Spanne	$\leq \pm 0,008$ % FS / °C typ. $\leq \pm 0,015$ % FS / °C max.
Nicht-Linearität bei Grenzpunkteinstellung nach DIN 16086	$\leq \pm 0,3$ % FS max.
Hysterese	$\leq \pm 0,1$ % FS max.
Wiederholbarkeit	$\leq \pm 0,05$ % FS
Anstiegszeit	$\leq 0,5$ ms
Langzeitdrift	$\leq \pm 0,1$ % FS typ. / Jahr

### Umgebungsbedingungen

Kompensierter Temperaturbereich	-25 .. +85 °C
Betriebstemperaturbereich	-20 .. +85 °C
Lagertemperaturbereich	-40 .. +100 °C
Mediumstemperaturbereich	-20 .. +100 °C
CE-Zeichen	EN 61000-6-1 / 2 / 3 / 4
Vibrationsbeständigkeit nach DIN EN 60068-2-6 bei 10 .. 500 Hz	$\leq 20$ g
Schutzart nach DIN 40050	IP 67 (bei Verwendung einer IP 67 Kupplungsdose)

### Sonstige Größen

Spannungsversorgung	Über HYDAC-Messgeräte HMG 500, HMG 510, HMG 3000, HMG 3010 oder CMU 1000
Lebensdauer	> 10 Mio. Lastwechsel 0 .. 100 % FS
Gewicht	~ 150 g

Anm.: Verpolungsschutz der Versorgungsspannung, Überspannungs-, Übersteuerungsschutz, Lastkurzschlussfestigkeit sind vorhanden.

FS (Full Scale) = bezogen auf den vollen Messbereich

B.F.S.L. = Best Fit Straight Line

<sup>1)</sup> 1000 bar nur mit mech. Anschluss G1/2 DIN 3852 und umgekehrt

**Typenschlüssel:****HDA 4 7 4 8 - H - XXXX - 000****Anschlussart mechanisch**

- 2 = G1/2 DIN 3852 (außen)  
(nur Druckstufe „1000 bar“)
- 4 = G1/4 A DIN 3852 (außen)

**Anschlussart elektrisch**

- 8 = Gerätestecker M12x1, 5-pol.  
(ohne Kupplungsdose)

**Signal**

- H = HSI (Automatische Sensorerkennung)

**Druckbereiche in bar**

- 0009; 0016; 0060; 0100; 0250; 0400; 0600 (nur in Verbindung mit mech. Anschluss „4“)
- 1000 (nur in Verbindung mit mech. Anschluss „2“)

**Modifikationsnummer**

- 000 = Standard

**Anmerkung:**

Bei Geräten mit anderer Modifikationsnummer ist das Typenschild bzw. die mitgelieferte technische Änderungsbeschreibung zu beachten.

**Zubehör:**

Passendes Zubehör, wie z.B. Kupplungsdosen für den elektrischen Anschluss finden Sie im Zubehör-Prospekt.

**Anmerkung:**

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen und/oder Betriebsbedingungen wenden Sie sich bitte an die entsprechende Fachabteilung. Technische Änderungen sind vorbehalten.

**Geräteabmessungen:**